

An alle Erziehungsberechtigten  
der Schülerinnen und Schüler der Klasse 9

Gaggenau, 22.01.2024

## **Sommerpraktikum vom 15. - 19.07.2024** **Betriebspraktikum / Berufsorientierung in der Realschule (BORS)**

**Sehr geehrte Eltern,**

die Evaluation und Rückmeldung aus der Schülerschaft der Klassenstufe hat wieder deutlich bestätigt, dass die Erfahrung aus der Praktikumswoche erwartungsgemäß einen sehr hohen Stellenwert einnimmt und in der aktuellen Orientierungsphase eine wichtige Entscheidungsgrundlage darstellt.

Aus diesem Grund haben wir bereits im vergangenen Schuljahr nach weiteren Möglichkeiten in dieser Richtung gesucht und dazu beschlossen, dass wir gegen Ende des neunten Schuljahres ein zweites Praktikum durchführen.

**Dieses 2. Betriebspraktikum führen wir nun in der Zeit vom 15. bis 19.07.2024 durch.**

**Die Zielsetzungen sind gleichbleibend wie im zurückliegenden Durchlauf im November und sollen - wie gesagt - eine Ergänzung und Erweiterung der Erfahrungen für die Schülerinnen und Schüler ermöglichen.**

### **Teilnahmepflicht**

Die Teilnahme am Betriebspraktikum ist verpflichtend! Sollten jedoch durch das Verhalten einer Schülerin/eines Schülers der Erfolg des Praktikums gefährdet sein, sieht sich die Schule veranlasst, diese Schülerin/diesen Schüler vom Betriebspraktikum auszuschließen. In diesem Fall ist der Unterricht in einer anderen Klasse zu besuchen.

### **Versicherungsschutz**

Das Betriebspraktikum ist eine schulische Maßnahme; deshalb gilt der Versicherungsschutz entsprechend, d.h., dass die Schüler / die Schülerinnen **über die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert** sind.

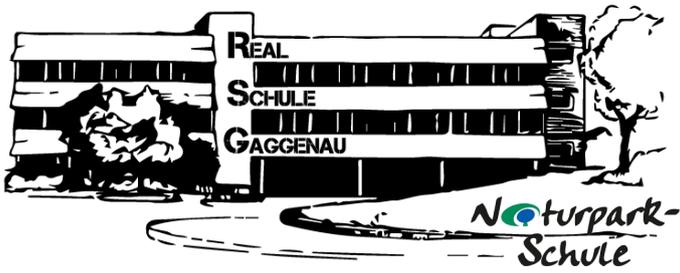
Ich weise jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die Schülerinnen / die Schüler **ab dem Schuljahr 2019/20 nicht mehr über die Schule bzw. den BGV haftpflichtversichert** sind und Sie, liebe Eltern, **selbst darüber entscheiden müssen, inwiefern Sie eine solche abschließen wollen bzw. ob Ihre bereits bestehende Haftpflichtversicherung Schäden während des Schülerpraktikums abdeckt.**

**Wir raten dringlichst dazu, dies zu überprüfen und gegebenenfalls eine adäquate Haftpflichtversicherung abzuschließen!**

### **Die Praktikumsstelle**

Es ist erwünscht, dass die Schülerinnen und Schüler Eigeninitiative zeigen und sich mit Unterstützung von Eltern und den BORS-Lehrern eigenständig um eine Praktikumsstelle bemühen.

Die Betriebserkundung wird im Rahmen des WBS-Unterrichts vor- und nachbereitet. Während des Praktikums werden die Schülerinnen und Schüler von einem Fachlehrer an ihrem Arbeitsplatz besucht.



Gerne verweise ich auch hier wieder auf unsere zwischenzeitlich 10 offiziellen **Kooperationsbetriebe**, bei denen die Schülerinnen und Schüler besonders gute Chancen für ein Praktikum und evtl. später eine Ausbildung haben:

- Stadtwerke Gaggenau
- Daimler Truck AG / Werk Gaggenau
- Mercedes-Benz / Werk Rastatt
- Swarco Gaggenau
- Murgtalwerkstätten
- Gaggenauer Altenhilfe e.V.
- Volksbank pur
- Sparkasse Baden-Baden / Gaggenau
- Barmer GEK
- Grötz GmbH

**Sie erreichen diese auch direkt über unsere Homepage und gelangen so schnell an die entsprechenden Kontaktdaten bzw. Informationen zu Praktika oder Ausbildungsthemen ([www.realschule-gaggenau.de](http://www.realschule-gaggenau.de) => Unsere Schule => Unsere Bildungspartner).**

**Aber: Selbstverständlich ist aber auch jeder andere Betrieb aus Handwerk, Industrie, Handel oder Dienstleistung als Praktikumsbetrieb möglich!**

Hat die Schülerin / der Schüler eine Praktikumsstelle gefunden, lässt sie / er unser Schreiben (Bereitschaftserklärung) vom entsprechenden Betrieb ausfüllen und unterschreiben (inklusive Stempel) und gibt die Erklärung bis **spätestens 28.06.2024** beim **Fachlehrer des Faches WBS** ab - die Gesamtkoordination liegt beim BORS-Beauftragten Herrn Oberle.

Die Schülerinnen und Schüler sind im Praktikumsbetrieb zu den dort üblichen Arbeitszeiten anwesend - evtl. anfallende Fahrtkosten zur Praktikumsstelle werden nicht erstattet. Selbstverständlich sind gültige Vorschriften, Richtlinien und Weisungen von betrieblicher Seite zu befolgen und einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Zerrer  
Realschulrektor



Ich habe das Schreiben der Schule mit den Hinweisen zum 2. Betriebspraktikum einschließlich der Terminvorgaben zur Kenntnis genommen.

Name der Schülerin/des Schülers: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Unterschrift Erziehungsberechtigter: \_\_\_\_\_